

II-234 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des NationalratesX. Gesetzgebungsperiode

31. I. 1964

72/A.B.A n f r a g e b e a n t w o r t u n g

zu 66/J

des Bundesministers für Justiz Dr. B r o d a
auf die Anfrage der Abgeordneten Dipl.-Ing. Dr. Oskar W e i h s und
Genossen,
betreffend Prüfung einer Zertifikatausgabe.

-.-.-.-

Die mir am 22. Jänner 1964 übermittelte Anfrage der Herren
Abgeordneten Dipl.-Ing. Dr. Oskar W e i h s und Genossen (66/J),
betreffend Prüfung einer Zertifikatausgabe, beehre ich mich wie folgt
zu beantworten:

Da in dem der Anfrage zugrundeliegenden Artikel der Tageszeitung
"Neue Zeit" vom 18. Jänner 1964 behauptet wird, dass trotz eingetretener
Zahlungsunfähigkeit durch den "Ascot Investment Trust" weiterhin Zer-
tifikate verkauft worden seien, ersuche ich unter einem zur näheren
Aufklärung des Sachverhaltes, insbesondere ob die Zuständigkeit eines
österreichischen Gerichtes zur Verfolgung allfälliger strafbarer Hand-
lungen gegeben ist, die Oberstaatsanwaltschaft Wien, durch die Staats-
anwaltschaft Wien die Einleitung von Vorerhebungen gegen unbekannte
Täter wegen Verdachts des Verbrechens des Betrugers zu beantragen.

-.-.-.-